



Protokoll

der Mitgliederversammlung für das Kalenderjahr 2014
 des
 Blau-Gold-Casino München e.V.
 am 24. April 2015
 in der Ohmstraße 14, 85757 Karlsfeld

Anwesend: 132 Mitglieder
 davon stimmberechtigt: 132 Mitglieder
 davon vom Vorstand: 3 Mitglieder

1. Vorsitzender Peter Klempfner
2. Vorsitzender Reinhold Eder
3. Vorsitzende Edith Tzschaschel

Beginn:	19:19 Uhr
Ende:	21:57 Uhr

Versammlungsleiter: TOP 0 – 1: Peter Klempfner
 TOP 2 – 3: Dagobert Lützenburger
 TOP 3b – 8: Rudolf Michael Pils
 Protokollführer: Wolfgang Lünebach

TOP	Gegenstand / Diskussion / Beschluss	Zielgruppe / Ansprechpartner	Verantwortliche Person / Bereich	Hinweis/ Termin/ Ort
	Der 1.Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest und übernimmt die Versammlungsleitung. Die TO wird dahingehend geändert, dass der geplante TOP6 vorgezogen wird, da der Jugendvertreter aus persönlichen Gründen die Mitgliederversammlung früher verlassen muss. Ansonsten wurde auf Nachfrage die TO einstimmig angenommen und, wie nachfolgend protokolliert, festgelegt	Mitglieder	1. Vorsitzender	19:19
6	Vorstellung des Jugendvertreters und	Mitglieder	Jugendvertreter	

TOP	Gegenstand / Diskussion / Beschluss	Zielgruppe / Ansprechpartner	Verantwortliche Person / Bereich	Hinweis/ Termin/ Ort
	Jugendsprecher Der neu gewählte Jugendsprecher Jo Obermeier und die neu gewählte Jugendvertreterin Nadine Lammer stellen sich kurz vor.			
1	Berichte für das Kalenderjahr 2014			
1a)	Bericht des 1. Vorsitzenden <i>Peter Klempfner</i> Siehe Anlage	Mitglieder	Vorstand	Anlage
1b)	Bericht des 2. Vorsitzenden <i>Reinhold Eder</i> Siehe Anlage	Mitglieder	Vorstand	Anlage
1c)	Bericht der 3. Vorsitzenden <i>Edith Tzschaschel</i> Siehe Anlage	Mitglieder	Vorstand	Anlage
1d)	Bericht der Kassenprüfer <i>Gerhard Paudler</i> berichtet über eine unbeanstandete Kassenprüfung durch ihn gemeinsam mit <i>Rudolf Gonschor</i> und bescheinigt dem Vorstand eine ordnungsgemäße Buchführung	Mitglieder	Kassenprüfer	
2	Entlastung des Vorstandes Der 1. Vorsitzende bittet den Ehrenratsvorsitzenden <i>Dagobert Lützenburger</i> die Debatte um die Entlastung des Vorstandes zu leiten. Bei der Entlastung des Vorstandes enthalten sich 9 Mitglieder, die nach Vereinsrecht als „nicht anwesend“ gezählt werden. Die Entlastung des Vorstandes erfolgt somit einstimmig.	Mitglieder	Mitglieder- versammlung	
3	Neuwahl des Vorstands für die Jahre 2015 bis 2018 in geheimer Wahl <i>Dagobert Lützenburger</i> leitet die Wahl des neuen ersten Vorsitzenden. Peter Klempfner steht für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung. <i>Rudolf Michael Pils</i> stellt sich zur Wahl als 1. Vorsitzender. Die Mehrheit der Mitglieder spricht sich für eine offene Wahl aus. Rudolf Michael Pils wird von der Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit und 21 Gegenstimmen gewählt. Rudolf Michael Pils nimmt auf Nachfrage durch <i>Dagobert Lützenburger</i> die Wahl an.	Mitglieder	Mitglieder- versammlung	
3 b)	Rudolf Michael Pils leitet die Wahl zum 2. Vorsitzenden (Finanzen). <i>Anton Mooseder jun.</i> stellt sich zur Wahl und stellt sich vor. Die Mitgliederversammlung entscheidet sich mehrheitlich für die offene Wahl. <i>Anton Mooseder</i> wird mit großer Mehrheit und 7 Enthaltungen ohne Gegenstimmen von der Mitgliederversammlung zum 2. Vorsitzenden gewählt. <i>Anton Mooseder jun.</i> nimmt auf Nachfrage durch Rudolf Michael Pils die Wahl an. Rudolf Michael Pils leitet die Wahl zum 3. Vorsitzenden (Sport). <i>Karl Klöpfer</i> wird zur Wahl vorgeschlagen und nimmt die Nominierung an. Die Mitgliederversammlung entscheidet sich	Mitglieder	Mitglieder- versammlung	

TOP	Gegenstand / Diskussion / Beschluss	Zielgruppe / Ansprechpartner	Verantwortliche Person / Bereich	Hinweis/ Termin/ Ort
	mehrheitlich mit 4 Enthaltungen und einer Gegenstimme für eine offen Wahl. <i>Karl Klöpfer</i> wird mehrheitlich mit 7 Enthaltungen und 10 Gegenstimmen von der Mitgliederversammlung zum 3. Vorsitzenden gewählt. Karl Klöpfer nimmt auf Nachfrage durch Rudolf Michael Pils die Wahl an.			
4	Neuwahl der Kassenprüfer Herr Klempfner hatte von Herrn <i>Rolf Gonschor</i> - abwesend - den Auftrag, ihn als Kandidat für die Wahl der Kassenprüfer zu nominieren. Des weiteren stellte sich Michael Klug zur Wahl. Die Mitgliederversammlung entscheidet sich mehrheitlich mit 5 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen für eine offene Wahl. Beide werden von der Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit und 3 Enthaltungen ohne Gegenstimmen gewählt. Michael Klug nimmt auf Nachfrage durch Rudolf Michael Pils die Wahl an. Rudolf Michael Pils wird eine nachträgliche schriftliche Annahmeerklärung von Rolf Gonschor einfordern.	Mitglieder	Mitglieder-versammlung	
5	Neuwahl der Wahlmitglieder des Ehrenrates <i>Michael Boesen, Dagobert Lützenburger, Dr. Daniel Zielinski, Claudia Veit und Annamaria Lechner</i> werden vorgeschlagen und nehmen jeweils die Nominierung an. Die Mitgliederversammlung entscheidet sich mehrheitlich mit 7 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen für eine offen Wahl. Die Nominierten werden von der Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit, 9 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen als Mitglieder des Ehrenrates gewählt. Die Mitglieder des Ehrenrates nehmen auf Nachfrage durch Rudolf Michael Pils die Wahl an.	Mitglieder	Mitglieder-versammlung	
7	Genehmigung des Haushaltsplanes für das Kalenderjahr 2015 Der neue Vorstand behält sich vor, einen neuen Haushaltsplan vorzulegen. Geplant ist, den neuen Haushaltsplan auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung kurz vor dem geplanten Sommerfest vorzulegen. Ein Haushaltsplan gelangt somit nicht zur Abstimmung und wird demnach auch nicht genehmigt. Zur außer-ordentlichen Mitgliederversammlung wird getrennt eingeladen.	Mitglieder	Mitglieder-versammlung	
8	Verschiedenes			
8 a)	Antrag Gregor Flür u.w.: Tanzkapelle Kerzenball Die Antragsteller schlagen vor, für den nächsten Kerzenball eine andere Tanzkapelle zu verpflichten. Antwort: Der Vertrag für den Kerzenball 2015 ist bereits abgeschlossen.	Mitglieder	Vorstand	
8 b)	Antrag Gregor Flür u.w.: Frage nach Kriterien, nach denen die Trainer bezahlt werden. Antwort: Es gibt keine festen Kriterien, Verträge werden frei ausgehandelt.	Mitglieder	Vorstand	

TOP	Gegenstand / Diskussion / Beschluss	Zielgruppe / Ansprechpartner	Verantwortliche Person / Bereich	Hinweis/ Termin/ Ort
8 c)	Gruppe München II: Antrag auf Minderung des Zusatzbeitrages der Gruppe München II um 5,00 € von 22,00 € auf 17,00 € rückwirkend ab 01.01.2015 Antwort: Das Thema wird kontrovers diskutiert und gelangt zur Abstimmung. Die Mitgliederversammlung stimmt mit großer Mehrheit, 9 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen für den Antrag.	Mitglieder	Mitgliederversammlung	
8 d)	Christine Pils: Änderung der Satzung bezüglich Einberufung des Ehrenrates: Gemäß Antrag soll in Zukunft jedes Mitglied des Ehrenrates die Einberufung des Ehrenrates beantragen können. Der Antrag wird dahingehend abgeändert, dass diese vorgeschlagene Satzungsänderung bei der nächsten geplanten Satzungsänderung mit berücksichtigt wird. Der Antrag wird in der geänderten Form mit großer Mehrheit und 6 Enthaltungen verabschiedet.	Mitglieder	Mitgliederversammlung	
8 e)	Christine Pils: Offenlegung der Trainerkosten Der Antrag wurde diskutiert und zur Zufriedenheit der Antragstellerin beantwortet.	Mitglieder	Vorstand	
8 f)	Christine Pils: erzielte Einnahmen aus Trainingsstunden Der Antrag wurde diskutiert und zur Zufriedenheit der Antragstellerin beantwortet.	Mitglieder	Vorstand	
8 g)	Es wird angeregt, die Reinigungsfirma zu wechseln und/oder einen Saugroboter anzuschaffen. Der Vorstand nimmt den Vorschlag auf.	Mitglieder	Vorstand	
FIN	Versammlungsende			21:57

Versammlungsleiter

Protokollführer

Mitgliederversammlung für das Kalenderjahr 2014

am 24.04.2015

Tanzsportclub Blau-Gold-Casino München e.V.

Bericht des 1. Vorsitzenden

Das Geschäftsjahr 2014 verlief für das Blau-Gold-Casino trotz stabiler Mitglieder- und Finanzdaten turbulent, aber dazu später mehr.

Zunächst zur Entwicklung der Mitgliedszahlen, dem wichtigsten Faktor für die Einnahmen unseres Tanzsportclubs:

Die Entwicklung der Mitgliedszahlen war im Jahr 2014 ebenso wie im Vorjahr erfreulich stabil.

Stand 01.01.2015: 275 Mitglieder

Im Vergleich dazu

Stand 01.01.2014: 275 Mitglieder

Stand 01.01.2013: 262 Mitglieder

Stand 01.01.2012: 263 Mitglieder

Stand 01.01.2011: 262 Mitglieder

Wir haben somit exakt die gleiche Mitgliederzahl wie im Vorjahr, auch in der Gruppe München II ist die Mitgliederzahl ohne Besorgnis. Die Zahl der krankheitsbedingt am Training verhinderten Mitglieder ist erfreulicherweise etwas gesunken.

Daraus ergab sich eine konstante Einnahmensituation, gepaart mit deutlich gestiegenen Zuschüssen / Spenden konnten wir einen überdurchschnittlich hohen Überschuss erwirtschaften. Die Details dazu wird Herr Eder berichten.

Die Anzahl der Turnierpaare unter unseren Mitgliedern ist in 2014 deutlich angestiegen auf über 10 lizenzierte Turnierpaare. Entsprechend hat sich die Zahl der Breitensport-Turnierpaare etwas verringert, was aber temporär zu sehen ist. Einzelheiten dazu wird unsere Sportwartin darlegen.

Folgende Projekte und Veranstaltungen wurden im Jahr 2014 durchgeführt:

- 1. Faschingsfete**
- 2. Messe „Die 66“**
- 3. Sommerfest** - leider entfallen wegen zu geringer Teilnehmerzahl
- 4. DTSA-Abnahme München Nord im Blau-Gold-Casino**
- 5. Clubwanderung im Isartal**
- 6. Oberbayerische Pfingstturniere 2014**
- 7. Kerzenball**
- 8. Weihnachtsfeier**
- 9. „kleiner“ Putztag** - durch Lünebach und Klempfner
- 10. Silvesterparty**
- 11. Galke-Turnier 2015**

Sonstiges

Neue Satzung / Ordnungen

- erfolgreich im Vereinsregister eingetragen
- neue Jugendordnung erarbeitet und vom Vorstand erlassen
- Geschäftsordnung entsprechend angepasst

Investitionen

- Raumbelungsplan im Internet für Turnierpaare und Trainer dank Wolfgang Lünebach
- Neue Musikanlage dank Wolfgang Lünebach, Hans Thurner und Werner Wolf
(iPad ist Eigentum von Wolfgang Lünebach, alles andere ist Blau-Gold-Eigentum)
Neuwert der Anlage mehr als 4.000,00, Kosten für Blau-Gold ca. 1.000,00 Euro, die derzeit teilweise durch eine Spende finanziert wurde

In eigener Sache:

Die Arbeit des 1. Vorsitzenden ist - wie die Arbeit aller anderen Vorstandsmitglieder und aller Beauftragten - eine ehrenamtliche Tätigkeit, das heißt, wir bekommen weder eine Aufwandsentschädigung noch einen Ersatz unserer Aufwendungen wie Benzingeld, Parkgebühren u.ä. Im Gegensatz dazu sind die Trainer unseres Clubs bezahlte Kräfte. Die Menge der Arbeit ist nur in einem guten Team zu erbringen und da möchte ich meinen Dank an meine Vorstandskollegen – Frau Tzschaschel und Reinhold Eder – aussprechen. Wir sind ein tolles Team!

Eine ebenso gute Zusammenarbeit haben wir aber auch mit unseren Beauftragten! Vielen Dank dafür an

Wolfgang Lünebach – Internet-Auftritt und technische Betreuung
Christel Lützenburger – Dekoration, Formationskleidung sowie Schneiderin in der Not
Dago Lützenburger – Vorsitzender des Ehrenrates / juristische Beratung / Bezuschussung
Gisela Klöpfer – Formationstraining
Karl Klöpfer – Mitgliederdatenbank / Verwaltung Gruppe München II
Ursel und Gerhard Maucher – Clubwanderung / Ehrenratsmitglied / Veranstaltungen
Hans Reiter – Online-Turniermeldungen, ESV und Veranstaltungen
Elfi Thurner – Mitgliederverwaltung / Veranstaltungen
Werner Zülch – Beitragseinzug

sowie an unsere Kassenprüfer Rolf Gonschor und Gerhard Paudler

sowie natürlich an alle sonstigen Helfer, die ich hier nicht alle namentlich nennen kann!

Wir alle sind ein perfekt eingespieltes Team und arbeiten eng zusammen!

Bei all diesem hohen ehrenamtlichen Engagement sind die Gerüchte, die in den letzten Monaten im Club verbreitet wurden, völlig unverständlich!

Einige Beispiele:

- Der Vorstand würde nicht alle Subventionen ausschöpfen

Der Vorstand nutzt alle Subventionen und Zuschüsse, die ihm bekannt sind. Wenn also jemand weitere Zuschussquellen kennt, dann wäre ein Hinweis an den Vorstand, speziell an den Finanzvorstand zielführend! Die Höhe der Zuschüsse 2014 beweist unsere gute Arbeit dafür!

- Der Vorstand würde sich Privattrainer auf Kosten des Clubs leisten

Der Vorstand bezahlt keinen Privattrainer für irgendjemand, es werden nur Trainer für die Gruppenstunden bezahlt, was die Kassenprüfer bestätigen werden.

- Der Vorstand bezahlt Trainer-Rechnungen nicht

Es werden grundsätzlich alle ordnungsgemäßen Rechnungen unverzüglich beglichen, grundsätzlich innerhalb von 48 Stunden.

Es gab / gibt 2 Ausnahmen:

- * Im Dezember kam es zu **einer** Verzögerungen auf Grund des Diebstahls der EC-Karte beim Kerzenball (die Dezember-Rechnungen wurde trotzdem alle noch im Dezember 2014 bezahlt).
- * Mit der Februar-Rechnung wurde von Ehepaar Klöpfer der Abrechnungsmodus geändert, der geprüft werden musste und dazu führte, dass ein kleiner Teil der Rechnungen bis zur juristisch korrekten Rechnungslegung zurück gehalten werden musste.

- der Vorstand hätte beim Galke-Pokal-Turnier die Teilnehmer nicht begrüßt

Das ausschließliche Rederecht während des Turnier hat gemäß TSO – Turnier- und Sportordnung des Deutschen Tanzsportverbandes - der Turnierleiter sonst niemand!

- Der Vorstand ist schuld an der geringen Teilnehmerzahl beim Kerzenball 2014

Die Kerzenbälle 2012 und 2013 waren rekordverdächtig ausverkauft.
2014 gab es eine geringere Gästezahl, möglicherweise auf Grund einer Parallel-Veranstaltung in Savoy München.
Auch vor Jahren gab es schon Kerzenbälle mit geringerer Teilnehmerzahl!

- Das Blau-Gold-Casino hat einen schlechten Ruf

Die Startzahlen in den letzten beiden Jahren bei unseren Galke-Turnieren beweisen den guten Ruf unseres Clubs!

Zu diesem guten Ruf tragen die Turnierpaare, gleich ob Breitesportler oder Lizenz-Paare wesentlich bei. Die Blau-Gold-Paare sind bei allen Turnieren, nicht nur in Bayern oder Deutschland sondern auch im angrenzenden Ausland gut angesehen – und auch erfolgreich!

- Es werden nicht alle Erfolge der Turnierpaare veröffentlicht

Vom Vorstand werden die Erfolge **aller** Turnierpaare auf der Homepage / per Aushang veröffentlicht. Die Zuarbeit von den Paaren aber auch von anderen Clubmitgliedern ist dazu allerdings zwingend notwendig.

Und zum Schluss

Zum Schluss meines Berichts bedanke ich mich bei allen Spendern, die unsere Arbeit und damit unseren Tanzsportclub im Bereich des Leistungssports, vor allem aber auch bei der Kinder- und Jugendförderung, mit ihrer Spende unterstützen.
Selbstverständlich haben wir zweckgebundene Spenden gemäß der Vorgaben der Spender eingesetzt – grundsätzlich werden alle Spenden ausschließlich nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet.

Ich danke allen Turnierpaaren – ausdrücklich auch allen Breiten-sport-Paaren – für ihren sportlichen Einsatz, denn Sie tragen unseren guten Namen – den Namen Tanzsportclub Blau-Gold-Casino München e.V. – in die Tanzwelt! Wir wünschen allen Tänzerinnen und Tänzern viel Erfolg in der Zukunft! Aber auch allen Hobby- und Freizeit-Tänzern danke ich für ihre Treue zu unserem Club und wünsche ihnen weiterhin viel Spaß bei der Ausübung unseres Hobbies – dem schönsten Sport zu zweit!

Ein besonderer Dank an alle unsere Trainer für Ihre gute Arbeit – denn ohne Trainer kein Tanzsportclub!

Peter Klempfner

Mitgliederversammlung für das Kalenderjahr 2014

am 24.04.2015

Tanzsportclub Blau-Gold-Casino München e.V.

Bericht des 2. Vorsitzenden

15.02.2015

Kassenbericht und Einnahmen-Überschussrechnung 2014 wurden vorgelegt.

Einnahmen und Ausgaben 2014 - Erläuterungen zum Jahresabschluss

Im Kalenderjahr 2014 hatte der BGC Ausgaben in Höhe von 93.299 € und Einnahmen in Höhe von 97.487 €. Damit konnte im Jahre 2014 unter Berücksichtigung der Zuschüsse der Stadt München in Höhe von € 9.680 ein Überschuss in Höhe von € 4.187 erwirtschaftet werden. Dabei konnten aufgrund der nicht liquiditätswirksamen Abschreibungen, der Investitionen und der Zunahme der Verbindlichkeiten die liquiden Mittel um € 5.796 erhöht werden.

Abb. 1 zeigt die Jahresergebnisse der vergangenen vier Jahre sowie die Entwicklung der Reserven.

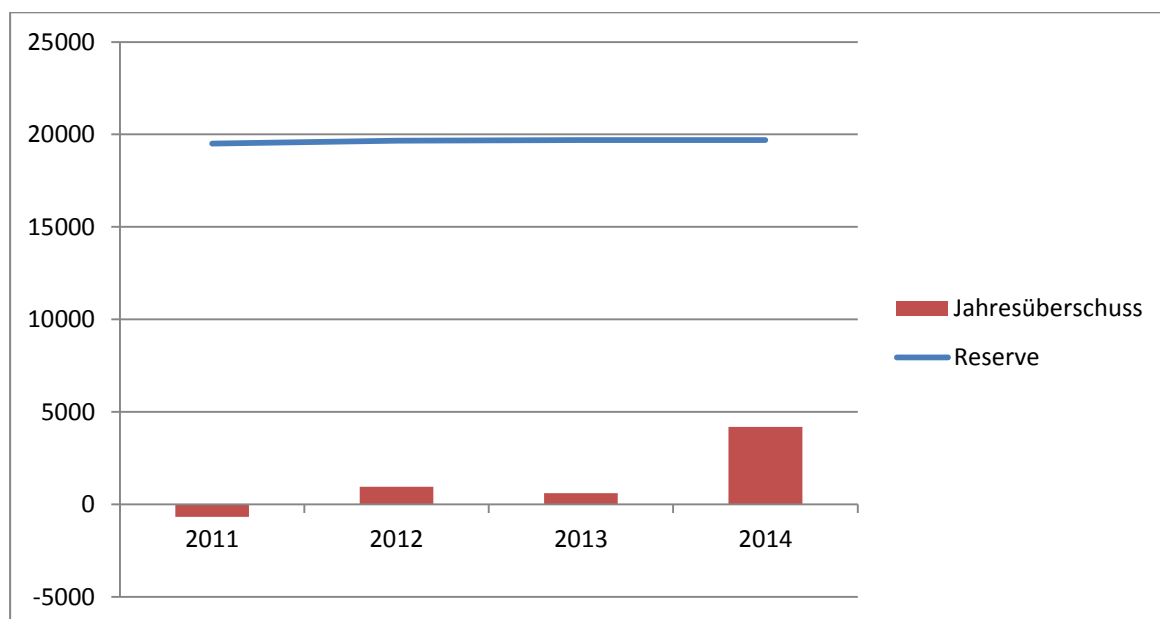


Abb. 1

Im Jahre 2014 konnte der Mitgliederbestand gehalten werden. Die Anzahl der Mitglieder bleibt in 2014 konstant bei 275.

I Umsatz

Die Gesamteinnahmen des Vereins erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr von € 92.759 um 5% auf € 97.487 im Jahre 2014. Dabei stiegen die Mitgliedseinnahmen von € 60.028 um € 3.588 auf € 63.616 (ohne Rosi-Gruppe). Demgegenüber sanken die Einnahmen aus der Rosi-Gruppe von € 14.620 um € 320 auf € 14.300.

Aufgrund des schwachen Besuches des Kerzenballes sanken die Einnahmen aus dem Kerzenball von € 5.880 auf € 4.151.

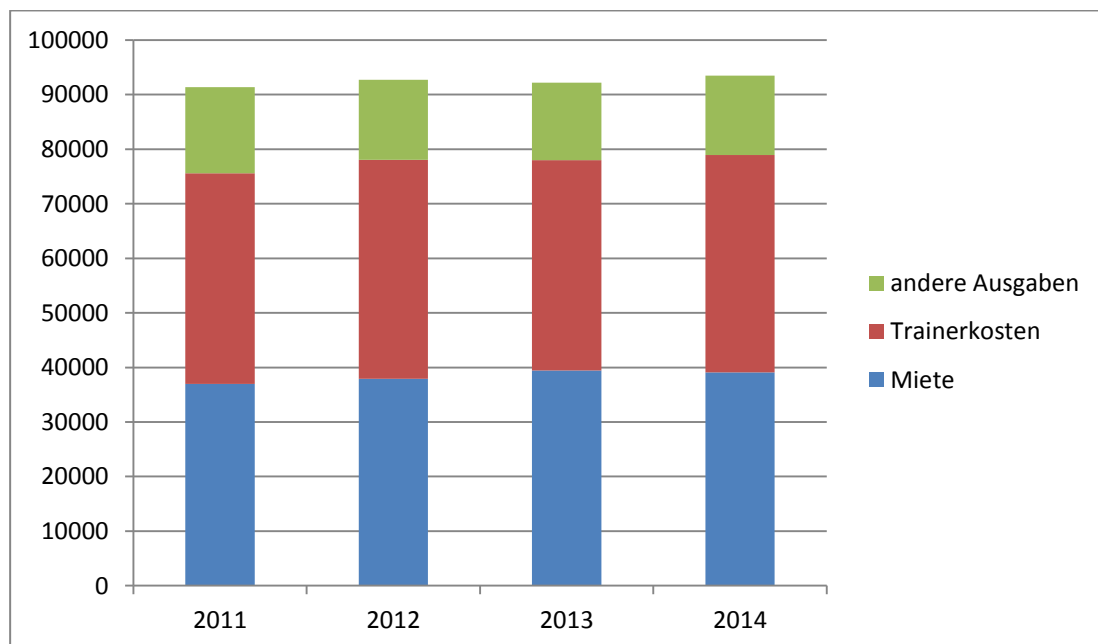
Die Einnahmen aus Spenden erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr von € 1.282 im Jahre 2013 auf € 1.730 im Jahre 2014.

Weiterhin positiv entwickelten sich die Einnahmen aus Zuschüssen. Sie erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um € 2.405 auf € 9.680.

II Ausgaben

Die größten Ausgabenblöcke sind selbstverständlich nach wie vor die Mietkosten und die Trainerhonorare. Wie Abb. 2 zeigt, erhöhten sich die Trainerkosten von € 38.536 in 2013 um 3% auf € 39.833 im Jahre 2014.

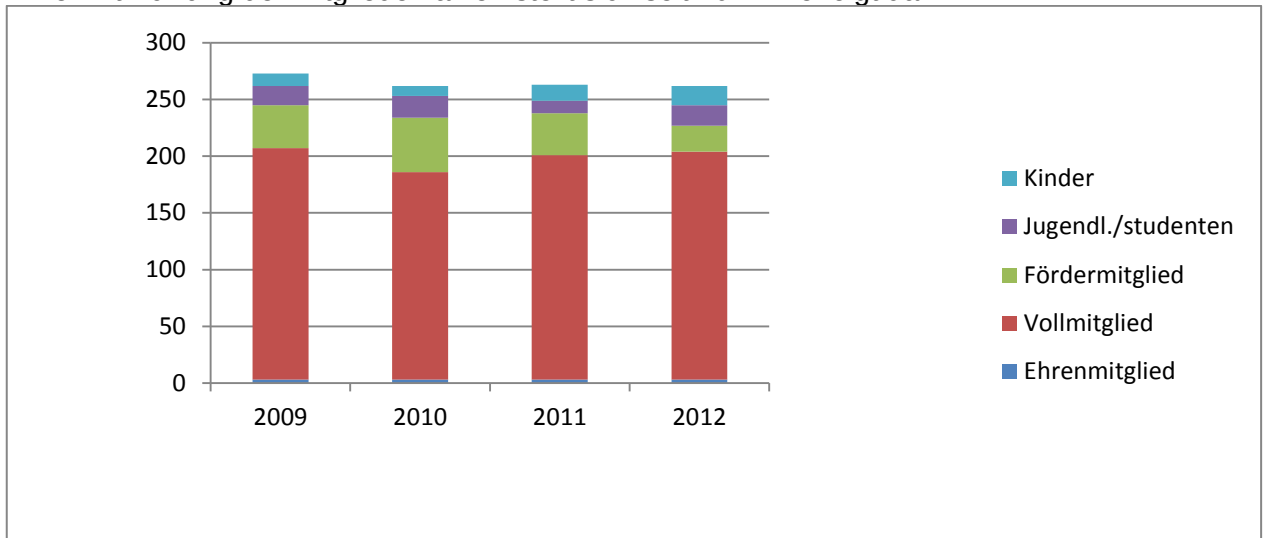
Die Raumkosten verminderten sich geringfügig von € 39.449 auf € 39.100. Dabei stand einer Erhöhung der Reinigungskosten eine Minderung der Energiekosten gegenüber.



III Mitgliedsbeiträge

Der BGC finanziert sich überwiegend aus Mitgliedsbeiträgen. Im Jahre 2014 konnte der Mitgliederbestand gegenüber dem Vorjahr konstant gehalten werden. Zum 31.12.2014 verzeichnete der Verein 275 Mitglieder. Davon waren 23 Fördermitglieder. Der Anteil blieb gegenüber dem Vorjahr konstant bei 8%.

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen stellt sich seit 2011 wie folgt dar:



IV Zusammenfassung

In 2014 ist es uns gelungen, ein leicht positives Ergebnis zu erzielen. Zudem konnten die liquiden Mittel gegenüber dem Vorjahr wiederum erhöht werden.

Um in den nächsten Jahren weiterhin ausgeglichene Ergebnisse erzielen zu können, werden wir einerseits versuchen, auf der Einnahmenseite weitere Potenziale zu erschließen und andererseits auf der Ausgabenseite weiterhin sehr vorsichtig agieren.

Allen Mitgliedern und Fördermitgliedern, Spenderinnen und Spendern, sowie allen Zuschussgebern gilt unser ausdrücklicher Dank für ihre Unterstützung! Aber auch für die in großem Umfang von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern geleisteten Arbeiten, die in dem vorliegenden Zahlenwerk nicht enthalten sind, möchte der Vorstand an dieser Stelle Anerkennung und Dank aussprechen.

Reinhold Eder

München, 01.01.2015

Bericht des Sportwartes:

Auch 2014 wurden Breitensport und die Kattam Wettbewerbe von Paaren des Blau-Gold-Casino getanzt:

Es waren dies folgende Paare:

Hecktor/Blanke, Krach/Fetsch, Manuel u. Lena, Felix u. Katharina, Jo u. Laura und das Ehepaar Märthl.

Bei den Wettbewerben in Standard u. Latein wurden folgende Plätze von vielen Paaren ertanzt.

1 x 1. Platz
6 x 2. Platz
4 x 3. Platz
2 x 4. Platz
6 x 5. Platz

In der Vereinswertung bei den Kattam - Turnieren, belegten die Paare zusammen den 3. Platz.

Bei der Breitensport-Trophy in Bad Tölz waren am Start die Paare Hecktor/Blanke, Härter/Ostermair, Evelin u. Mark, Jo u. Laura, dieses Paar ertanzte sich im LW., TG., u. WW., je den 2. Platz und im Quick den 3. Platz, im Cha-Cha und Rumba je den 1. Platz.

3 Paare waren eine Mannschaft, mit den besten 5 Tänzen holten sich die Paare des BGC den Sieg.

Allen Paaren nochmals herzlichen Glückwunsch.

Bei den Paaren und Trainern für Ihren Einsatz recht herzlichen Dank.

Ich wünsche den Paaren weiterhin viel Spaß und einen Riesenerfolg.

Ihre



Edith Tzschaschel
Sportwartin

München, 01.01.2015

Bericht des Sport- und Turnierwartes:

Vom 01.01.2014 - 31.12.2014 wurden 157 Turniere in Standard und Latein getanzt und folgende Plätze erreicht:

14 x 1.Platz
10 x 2.Platz
14 x 3.Platz
20 x 4.Platz
20 x 5.Platz
21 x 6.Platz

Den ersten Start hatten 2014 folgende 3 Paare:
Heckton/Blanke, Krach/Fetsch und das Paar Mitterer.

3 Paare sind 2014 von der Sen. II D in die Sen. II C-Klasse aufgestiegen.
(Augart/Lechner, Lünebach und das Paar Wolf.

Bei der Landesmeisterschaft wurde 1 x der 6.Platz von dem Paar Augart/Lechner, 1 x der 4.Platz von dem Paar Klempfner und in der Sen.IV vom Paar Fahmy/Gärtner der 1.Platz erreicht und dadurch Bayerischer Landesmeister, und 1 x der 7.Platz von dem Paar Feiter erreicht, bei LM sind immer sehr viele Paare am Start.

Für die Erfolge den Trainern herzlichen Dank.

Den Paaren wünsche ich weiterhin viel Glück und Erfolg.

Den Paaren und dem Vorstand, danke ich für die gute Zusammenarbeit.

Ihre



Edith Tzschaschel
3.Vorsitzende
u.Sportwartin.